MUSIKVEREIN
ETTINGEN

Jahresbericht 2004



Musikverein Ettingen
GV 18. März 2005

Geschätzte Ehren- Passiv- und Aktivmitglieder

Liebe Kolleginnen und Kollegen

In puncto Anlässen war das Vergangene Vereinsjahr in gewohntem Rahmen abgelaufen, jedoch hinter den Kulissen hat sich sehr viel bewegt. So wurde im Vorstand, den Kommissionen und Ok`s außerordentliche Arbeit für unseren Verein geleistet, aber auch vermehrt Initiativen von Vereinsmitgliedern, sei es an Anlässen oder unbemerkt im Hintergrund (Home Page, Kantonale Meldungen etc.), war zu erkennen. Diese Einsätze sind lobenswert und bei immer noch rückläufigen Mitgliederzahlen auch notwendig.
Unnötig wären die Turbulenzen im Sommer gewesen, welche um das Dirigentenamt entstanden waren. Um so mehr bin ich froh, konnte dieser Konflikt zu aller Zufriedenheit gelöst werden.
Lassen wir nun aber das vergangene Jahr nochmals an uns vorbei ziehen.

Jahresprogramm 2004/2005

Bei den Anzahl Musikproben 03/04 muß mir letztes Jahr ein Fehler unterlaufen sein. Ansonsten hätten wir nur bei den Ständeli ein Rückgang zu verzeichnen. Verglichen mit 02/03 mit 86 Zusammenkünfte, war die Belastung im 04/05 wiederum auf einem tiefen Niveau.

	2003/2004	**2004/2005**	**Differenz**
Musikproben	52	39	-13
Ständeli	9	4	- 5
Anlässe im Dorf	5	7	+ 2
Anlässe auswärts	2	3	+ 1
Anlässe in eigener Sache	7	9	+ 2
Vorstandssitzungen	4	5	+ 1
OK-Neuinstr. Sitzungen		5	
Musikkommission	?	?	?
Total	**79**	**72**	**- 7**

Ständeli

Folgenden Jubilarinnen und Jubilaren duften wir zum Geburtstag, nebst einem Blumenstrauß oder Wein, ein Ständeli zum Geschenk überbringen:

80. Herr Peter Brodmann - Thüring
80. Frau Anna Krieg - Gertsch
80. Herr Albert Löw
80. Frau Lidia Capelli - Orlandazzi

Wir spielten weniger Ständeli als andere Jahre, vielleicht war deshalb die Präsenz an diesen Auftritten so groß. Ebenfalls der Probenbesuch war (bis auf die letzten Wochen) immer noch erfreulich und konnte den Vorjahrestrennt bestätigen, somit konnten auch dieses Vereinsjahr Zusatzproben vermieden werten.

Frühlingskonzert 15. Mai 04

Das Frühlingskonzert wurde Tratitionsgemäss durch das Blasorchester (1) der MS Leimental unter der Leitung von Martin Burgunder eröffnet. Unser anschließendes Konzert konnte das Publikum wiederum begeistern, nicht zu letzt durch die originelle Bühnenchoreographie von Fiona und Stefan, aber auch die gekonnten Soloeinlagen von Franz und Camille bewirkten das ihre. Auf jedenfall schaffte es Gustav wiederum uns auf den letzten Drücker alles abzuverlangen und den Funken ins Puplikum überspringen zu lassen.

Das neue Festkonzept mit Hallentrennung von Konzert und Festteil, ergab sicherlich mehr Atmosphäre. Leider blieben die Besucherzahl trotzdem tief. Ich bin jedoch der Meinung das es ein gutes Konzept ist, das wir im nächsten Jahr weiter verfolgen sollten.

Anlässe im Dorf

Wiederum spielten wir zu folgenden Anlässen im Dorf, welche uns jeweils viel Anerkennung von Veranstalter und Bevölkerung einbrachten. Erwähnenswert ist sicherlich die Feuerwehrhauptübung (*bei den Männern des Feuers)*, wo wir ein Unterhaltungskonzert darboten.
Ebenfalls zum ersten mal war der Helfereinsatz am Guggenobe für die Guggermusig Ettigä. Wir waren mit genügend Helfer **(Danke)** auf Platz und es war für alle Beteiligten sicherlich ein vergnüglicher Abend.

-Erstkommunion
-Eierlesen TV Ettingen
-Banntag
-Oekumenischer Gottesdienst
-Feuerwehr Hauptübung
-Totenehrung
-Guggerobe Helfereinsatz

Auswärtige Anlässe

Die Anzahl der auswärtigen Anlässe sind eigentlich, bis auf einen 2 Mann-Einsatz von mir und Camille an der Instrumentenvorstellung, welcher fest ins Programm aufgenommen wird, wiederum konstant.
Zu einer ungewollten Erleichterung kam es unteranderem durch die Absage des Sommernachtfestes in Duggingen, welches am 14. August hätte stattfinden sollen.

-Kant. Musiktag Tenniken
-Ständeli Altersheim Blumenrain Therwil
-Instrumentenvorstellung MS-Leimental

Kant. Musiktag Tenniken 13. Juni 04

Früh am Morgen um 8.15 Uhr besammelten wir uns beim Stöcklin Sport, mit dem Car gings dann mit noch etwas Bettwärme richtung Kantonales. Dort angekommen blieb uns nicht einmal Zeit das Instrumentendepot zu beziehen, den schon gings in Marschformation richtung Empfang. Doch dieser war eher hektisch und ich denke es waren alle froh als es endlich zum Festplatz und zum ersten Kaffe ging.
Erholt und voller (*Gipfeli*) Tatendrang gingen wir, nach der Vorprobe, mit `Ross Roy` an unseren Vortrag. Wir gaben alles, doch hat sich wiederum gezeigt das die sogenannten Experten noch nicht reif für uns sind. Da wir keine Veteranen hatten war der offizielle Teil nach der Marschmusik, welche wir mit Belgano absolvierten, beendet.

Sommerferien

In den Sommerferien trafen wir uns zu drei Ständeli und einem sensationellen und einmal gut besuchten Musik Pic-Nic.
Dies dank dem super Organisierten Helferfest bei der Blockhütte. An dieser stelle einmal ein großes DANKESCHÖN an Assi für seinen immensen Einsatz für das leibliche Wohl unserer Gäste und auch für uns.



Anlässe in eigener Sache

Zwei Vereinsversammlungen verändern das fast schon gewohnte Bild dieser Liste.
Wie in der Einleitung erwähnt beschäftigte uns zum einen das Dirigentenamt, bei der Versammlung wurde Gustav Oloffson einstimmig bestätigt.
Zum andern gings um die Weiterführung des Oktoberfestes, welches wir nach langen Diskussionen für ein Jahr in Urlaub schickten.

-Generalversammlung
-Frühlingskonzert
-Musik Pic-Nic (Helferfest)
-Letzte Probe vor den Ferien
-Vereinsversammlung Dirigentenwahl
-Oktoberfest
-Adventskonzert
-Ski Wochenende
-Vereinsversammlungen Oktoberfest

Oktoberfest 08. + 09. Okt. 04

Dieses Fest war von den Besucherzahlen, dem Umsatz und dem Gewinn wiederum ein Erfolg.
Wir eröffneten das Fest mit dem O`Zapfenstreich zum Apéro beim Ambros. Danach gings mit der angesammelten Gästeschar und Marschmusik zum Fest.
Das Trio Wolkenbruch sorgte in gewohnter Art zwei Tage für Hochstimmung.
Leider gab es, trotz Aufstockung der Securitas von 3 auf 5 Mann zu viele untollerierbare Auswüchse, was zu einer berechtigten Denkpause anlass gab.

Adventskonzert 18. Dez. 04

Ruhiger, eine anspruchsvollen Literatur und eine erfreuliche Anzahl an zufriedenen Gästen, so bleibt mir unser Adventkonzert und somit auch das alte Jahr in Erinnerung.
Der Anschließende Apéro wurde rege benutzt und gab ideale Gelegenheit für einen Schwatz mit den Besuchern. Der MS-Leimental welche eröffnete, konnten wir aus der Topfkollekte wieder einen schönen Betrag zur Unkostendeckung an das Musiklager überweisen.

Skiwochenende 14. + 15. Jan. 04

Bereits zum zweiten mal führten wir ein Skiwochenende im Toggenburg durch. Es war, bei zwei Tagen blauem Himmel und genügend Schnee, einfach wieder Weltklasse. Wer nicht mit dabei war ist einfach selber schuld, übrigens seht ihr den nächsten Termin bereits im Jahresprogramm.



Mutationen

Michael Berger	Aktivmitglied seit 1990
Fabian Schindler	Aktivmitglied seit 2004

Nach persönlichem Gespräch mit ihnen, nehme ich diese Austritte mit bedauern zur Kenntnis und hoffe das Sie uns nicht ganz vergessen werden.

Mitglieder Bestand per GV 05:

Aktive	25
Jungmusikanten	0
Mitspielende	25
Austritte	2
Eintritte	0
Beurlaubt	1
Verstorben	0

Priska Anderegg ist immer noch beurlaubt, sollte aber in absehbarer Zeit wieder bei uns mitspielen.

Finanzen

Immer noch sehr Erfreulich sind unsere Vereinsfinanzen. Durch großzügige Spenden und dem Erlös vom Oktoberfest haben wir unser Vereinsvermögen halten können.
Nähere Details im Kassenbericht.

Schlußwort

Das vergangene Vereinsjahr haben wir trotz geringen Differenzen welche es halt immer gibt, gemeinsam bewältigt. Das verbindet und hat uns für die Zukunft gestärkt, bei welcher beim heutigen Mitgliederstand jeder gebraucht wird, anzugehen.
Das kommende Vereinsjahr wird trotz wegfall des Oktoberfests vor allem vom Musikalischen Engagement her sehr intensiv werden. Ich bin sehr froh kann ich und der Vorstand seine Kraft auf unsere eigentliche Aufgabe fixieren, nämlich auf das Musikalische.

Zum Schluß noch dies: Sagt die Oboe zur Trompete, erzähl doch kein Blech.



Somit danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf viele wohlklingende Stunden mit Euch

Euer Präsi

Ettingen, 18. März 2005 /HR